

# BLUTBIRNE

**Synonyme:** Fleischbirne, Sauguinol (in OÖ), eventuell identisch mit der Herbst-Blutbirne

**Verbreitung:** Ober- und Niederösterreich, im Mostviertel selten



## BLUTBIRNE

### Herkunft

vermutlich Deutschland

### Bes. Erkennungsmerkmale

unter der Schale rosa Fruchtfleisch

### Genussreife

Oktober

### Haltbarkeit

mittel

### Verwendung

Frischverzehr, Most, Dörren

### FRUCHT:

**Fruchtgröße:** klein

**Form:** stumpfkreiselförmig, kreiselförmig, Fruchtlänge kurz, kelch-/mittelbauchig; Querschnitt rund regelmäßig, ungleichhälftig

**Schale:** Oberfläche uneben; Grundfarbe schmutzig grüngelb, trübgrün, trüb/rotgrün; Deckfarbe trübröt, bräunlich/rot, verwaschen, punktiert, fleckig; Schalenpunkte vorhanden, fein, zahlreich, rot umhoft; Berostung braun, Rostflecken

**Kelch:** offen, groß, Kelchblätter sternförmig ausgebreitet; Kelchgrube mitteltief, mittelweit, Relief glatt

**Stiel:** lang, mitteldick, in Stielgrube eingesteckt, gebogen, teilweise trübgrün, großteils braun

**Kerngehäuse:** kelchständig, spindelförmig; Fruchtachse schwach hohlachsig; Kammern klein; Samen wenige, oft taub

**Fruchtfleisch:** rot, grobzellig, mittelfest, saftig, süß-säuerlich, herb, wenig gewürzt

### BAUM:

**Wuchsform:** kugelig, hochkugelig

**Ertrag:** Massenträger